



<b>Titel</b>	<b>Malen wie ein Künstler</b>
<b>Gegenstand/ Schulstufe</b>	<b>Bildnerische Erziehung / 8.</b>
<b>Bezug zum Fachlehrplan</b>	<p><b>Die Ergänzung und Relativierung der subjektiven Erfahrungen durch grundlegendes Sachwissen zielt auf Erweiterung der Wahrnehmungs-, Erkenntnis- und Handlungsqualitäten im visuellen Bereich. Neben der Entwicklung persönlicher Erlebnisfähigkeit und Freude an bildender Kunst sollen auch verstandesmäßige Zugänge eröffnet und das reflektorische und kritische Potential von Kunstwerken in altersgemäßer Form bewusst gemacht werden.</b></p> <p><i>Mensch und Gesellschaft</i></p> <p><b>Wechselbeziehung zwischen Kunst und gesellschaftlichen Entwicklungen, Kunst und Religion; Zusammenhang von Kunst und kultureller Identität; Einsichten in fremde Kulturen;</b></p>
<b>Bezug zu BiSt</b>	<p><b>3</b> Durch die Reflexion der eigenen Gestaltungsleistungen und durch die Auseinandersetzung mit Werken der bildenden Kunst, mit visuellen Medien, mit Themen der Umweltgestaltung und Alltagsästhetik sollen erste Einblicke in Struktur und Funktion visueller Gestaltung gewonnen werden.</p> <p><b>5</b> Im spielerischen Umgang mit den bildnerischen Mitteln unterschiedliche Gestaltungsweisen und Techniken kennen und zur Visualisierung altersgemäßer Themenstellungen anwenden lernen;</p> <p><b>8</b> Werke der bildenden Kunst kennen lernen – nach Möglichkeit im Zusammenhang mit der eigenen bildnerischen Tätigkeit;</p> <p><b>Quelle:</b> <a href="http://llag-be.tsn.at/content/willkommen">http://llag-be.tsn.at/content/willkommen</a></p>
<b>Autor/inn/en</b>	Karin Hager
<b>Email</b>	k.hager@tsn.at



LERNZIELE	
<b>LANGFRISTIGES ZIEL</b>	
Die Schülerinnen und Schüler werden technische, historische oder charakterliche Besonderheiten von Künstlern kennen lernen ,	
damit sie auf lange Sicht in der Lage sind, sich auf Neuheiten in der Kunst offen einzulassen.	
KERNIDEE	KERNFRAGEN
Kunst braucht Inspiration!	Was beeindruckt mich an bestimmten Künstlern / Künstlerinnen? Kann jeder / jede von uns Kunst schaffen?
<b>VERSTEHEN</b>	
Die Lernenden werden verstehen, dass:	
... neue Kunst oft von älterer inspiriert ist	
... es für einen Wiedererkennungswert wichtig ist, seinen eigenen Stil zu entwickeln.	
... man aus der Vergangenheit lernen kann.	
... die Entwicklung, Politik und die Gesellschaft Einfluss auf die Kunst haben.	
<b>WISSEN</b>	
Die Lernenden werden als Wissen zur Verfügung haben:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Technische, historische und charakterliche Besonderheiten von Künstlern</li> <li>• Auftragsarbeiten in der Kunst</li> <li>• Arbeiten und Werke verschiedener Künstler und Künstlerinnen</li> <li>• Welches Material (Aquarell, Acryl, Kohle, ..) zur Umsetzung der eigenen individuellen Arbeit am besten geeignet ist</li> <li>• Kriterien für einen Steckbrief / ein Merkblatt</li> </ul>	
<b>TUN KÖNNEN</b>	
Die Lernenden werden können:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einen Steckbrief / ein Merkblatt zu einem Künstler / einer Künstlerin erstellen</li> <li>• eine Internetrecherche durchführen</li> <li>• den Stil eines Künstlers / einer Künstlerin in eigene Arbeiten einfließen lassen</li> <li>• passende Material und Technik für die Umsetzung wählen</li> </ul>	



### AUFGABE (N)

Damit eure Eltern beim Elternsprechtag die Wartezeit sinnvoll nutzen und zugleich ihr Wissen über Kunst erweitern können, soll eine Mappe mit Schülerarbeiten angelegt werden, die mit einem Werk der bildenden Kunst zu tun hat.

Recherchiere im Internet und entscheide dich für einen Künstler / eine Künstlerin, der / die dich inspiriert.

Fasse die wichtigsten Eckdaten zu diesem Künstler / dieser Künstlerin auf einem DinA4-Blatt zusammen.

Gestalte außerdem ein A4-Blatt, indem du dich von deinem gewählten Künstler / deiner gewählten Künstlerin zu einer bildnerischen Arbeit inspirieren lässt.

### BEURTEILUNGSKRITERIEN:

- **Inspiration durch künstlerisches Vorbild**
- **Qualität der technischen Ausführung**
- **Informationsgehalt (Merkblatt)**
- **Gesamteindruck/Komposition**

### RASTER

<b>Zielbild übertroffen</b>	<p><b>Orientierung am künstlerischen Vorbild</b> erkennbar, Umsetzung des Themas aber eigenständig – persönliche Note / Eigeninterpretation</p> <p><b>Qualität der technischen Ausführung</b> ist passend gewählt, überrascht in der Ausfertigung oder dem Einsatz</p> <p><b>Informationsgehalt (Merkblatt):</b> Die wichtigsten Eckdaten zum Künstler / zur Künstlerin sind vollständig und ordentlich und wird durch Besonderheiten in der Ausführung hervorgehoben (kreativ / originell)</p> <p><b>Gesamteindruck/Komposition</b> entspricht der Aufgabenstellung und besticht durch besondere künstlerische und individuelle Kenntnisse.</p>
<b>Zielbild getroffen</b>	<p><b>Orientierung am künstlerischen Vorbild</b> ist leicht erkennbar, stark am Original orientiert oder abgewandelt.</p> <p><b>Qualität der technischen Ausführung</b> wurde passend gewählt.</p> <p><b>Informationsgehalt (Merkblatt):</b> Die wichtigsten Eckdaten zum Künstler / zur Künstlerin sind vollständig und ordentlich.</p> <p><b>Gesamteindruck/Komposition</b> entspricht der Aufgabenstellung.</p>
<b>Zielbild teils getroffen</b>	<p><b>Orientierung am künstlerischen Vorbild</b> ist kaum oder gar nicht erkennbar ODER sehr stark am Original orientiert (kopiert) und nur leicht abgewandelt</p> <p><b>Qualität der technischen Ausführung</b> wurde unpassend gewählt.</p> <p><b>Informationsgehalt (Merkblatt):</b> Die wichtigsten Eckdaten zum Künstler / zur Künstlerin sind unvollständig und / oder unordentlich.</p> <p><b>Gesamteindruck/Komposition</b> entspricht nur in Ansätzen der Aufgabenstellung.</p>
<b>mit Hilfe</b>	<p>Vereinfachte Kopie eines Originals zur Verfügung stellen und mit einfachen vorhandenen Mitteln (Filz-/Buntstifte) ausmalen lassen</p>



**Zusätzliche Hinweise bzw. Kommentare (optional)**

/